



<https://biz.li/3tn2>

PROGRAMM "DEMOKRATIE LEBEN!" ERFOLGREICH GESTARTET

Veröffentlicht am 23.03.2015 um 15:08 von Redaktion LeineBlitz

Mehr als 50 Vertreter Laatzener Vereine, Verbände und Institutionen informierten sich bei der Auftaktveranstaltung im Stadthaus über das Programm und entwickelten gemeinsam erste Projektideen für 2015.. Im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" erhält die Stadt Laatzten als einer von bundesweit rund 200 Standorten bis 2019 Fördermittel in Höhe von jährlich 55.000,00 Euro. Mit diesem Geld sollen Projekte zur Förderung des zivilen Engagements, des demokratischen Verhaltens und der gesellschaftlichen Vielfalt umgesetzt werden. Mehr als 50 Vertreter von örtlichen Vereinen, Verbänden, Kirchen, Schulen und



anderer Institutionen sowie der Kommunalpolitik waren der Einladung der Stadtverwaltung zur Auftaktveranstaltung am vergangenen Donnerstag im Stadthaus gefolgt. "Damit sind unsere Erwartungen übertroffen worden", zeigte sich Bürgermeister Jürgen Köhne in seiner Begrüßung über die große Resonanz äußerst erfreut. Das große Interesse ist sicherlich auch eine Folge des in Laatzten vielbeachteten Vorgängerprogramms "Toleranz fördern - Kompetenz stärken", an dessen Inhalte und Ziele das neue Programm anknüpft. Anschließend wurden die Anwesenden über die wesentlichen Programminhalte, -ziele und insbesondere die Fördermodalitäten informiert. In mehreren Arbeitsgruppen wurden dann zu den Themenschwerpunkten frühkindliche, schulische und außerschulische Bildung, Engagement, ziel- und altersgruppenspezifische Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit zahlreiche Ideen für mögliche Projekte erarbeitet. In den nächsten Tagen erfolgt der offizielle Projektauftrag. Danach haben interessierte Vereine und Institutionen bis zum 21. April Zeit, ihre Projektanträge bei der Stadt einzureichen. Über die Bewilligung der eingereichten Anträge wird der hierfür eingerichtete Begleitausschuss Mitte Mai entscheiden. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter: www.demokratie-leben.de sowie bei der städtischen Projektkoordinatorin Ilse Engelke, Tel.: 0511-8205 5013, engelke@laatzen.de.